

# Oh das is guat

Melodie Josef Lanner, Text M. Schmid



**G** **G** **D7** **G**  
1. Wann al - las scho schlaft und da Va - ta nit greint, der  
2. Und komm i dann spät zu mein Schat - zerl ihrn Haus, da  
3. Komm i dann zum Fens - terl hin, stellt sa si bös und



**G** **G** **D7** **G**  
1. Mond durch die Wol - kerln so schön a - ber scheint, der  
2. schaut's eb - ner Erd no beim Fens - terl he - raus,  
3. fragt mi glei gschnap - pi: "Mei Bua, was is des?"



**C** **D7** **D7** **G**  
1. schleich i mi fort ganz stad, schau, ob da Wind draußt waht.  
2. draht ihr klan's Köp - ferl um, schaut si so um und um.  
3. Kummst gar so spät da - her, hab jetzt ka Zeit net mehr."



**G** **G** **D7** **G**  
1. Wann ma so ham - li tuat, oh, das is guat.  
2. Wann's mi so sua - chn tuat, oh, das is guat.  
3. Wann's a so tru - tzn tuat, oh, das is guat.

Franz Fuchs  
Buchberggasse 63  
A 3400 Klosterneuburg  
franz.fuchs@stammtischmusik.at

- I lass mi met schrecken, des war ja a Schand,  
steig aufi zum Fensterl und nimm's bei der Hand,  
"bin ja net schuld daran, schau mi nur freundli an."  
Wann's dann so blinzeln tuat, oh, das is guat.
- Oh mei, wia die Zeit mit'n Plauschen vergeht,  
zwa Stundn san weg, ja ma glaubert's gar net.  
"Pfiat di Gott, lieber Schatz, da hast jetzt no an Schmatz."  
Wann's mi so busseln tuat, oh, das is guat.